

# INSEL USEDOM

Mercedes-Benz

Autorisierter Service Betrieb  
**Autohaus**  
**Carsten Neumann GmbH**  
 in Wolgast Tel. 03836-2590  
**Jahreswagen/Gebrauchtwagen**  
**Mietwagen**

**IHRE REDAKTION**

**Redaktion:** 038 377/36 10 14  
**Leserservice:** 0381/38 303 015  
**Anzeigen:** 0381/38 303 016

**GUTEN TAG**  
**LIEBE LESER**



VON MANUELA THAMM,

## Der Zeit voraus oder doch hinterher?

Einige Menschen sind ihrer Zeit in ihrem Handeln oder Denken voraus. Mir geht es oft so mit Geschenken. Die kaufe ich gern, wenn ich sie sehe – und nicht unbedingt erst dann, wenn der Anlass kurz bevorsteht. Da bin ich dann wohl auch meiner Zeit voraus. Anders verhält es sich beim Thema Kleidung. Da brachte mich der plötzliche Winterbruch in dieser Woche etwas ins Schwitzen. Denn wir hatten noch keine Winterstiefel für unsere Tochter besorgt. Solche saisonalen Sachen – ob Sonnencreme, Sommerkleid oder Schneeanzug – kaufe ich oft erst dann, wenn es benötigt wird. Das Problem: In vielen Geschäften gibt es das Gesuchte dann nicht mehr, weil die Jahreszeiten im Handel früher starten. Und so wurden wir nun auch erst im zweiten Geschäft fündig. Hänge ich damit meiner Zeit hinterher oder bin ich nicht eigentlich doch genau richtig?

manuela.thamm@ostsee-zeitung.de

## Mross kommt mit Frauenpower

**WOLGAST.** Stefan Mross, Anita Hoffmann, Tanja Lasch und Romy Kirsch geben am Sonntagabend in Wolgast eine Weihnachtsgala. Sie beginnt um 15 Uhr in der Hufelandhalle. Karten für die Vorstellung gibt es an der Tageskasse oder unter Tel 03834/50 72 85.

**WETTER**

20%	-2°	70%	-1°
	Min.		Max.
vormittags		nachmittags	
7 km/h		7 km/h	
07:58		19:03	
15:47		12:11	

# Helfen bringt Freude: Wolgaster Verein begeistert Kinder fürs Schwimmen

Zweimal wöchentlich wird in Zinnowitz trainiert / Im Sommer möchte der Baltic-Verein ein Schwimmlager ausrichten

VON CORNELIA MEERKATZ

**ZINNOWITZ.** „Habt ihr super gemacht, auch eine sehr gute Zeit“, lobt Ute Hascher-Brückner die jungen Männer, die da vor ihr am Beckenrand in der Bernsteintherme in Zinnowitz gerade angeschlagen haben. Marc Vratny und Niklas Schneider gehören zum Wettkampfteam des Wolgaster Schwimmvereins Baltic, der gerade sein 30-jähriges Bestehen feierte und nun für ein wichtiges Projekt auch im Rahmen der OZ-Weihnachtsaktion unterstützt werden soll.

Trainiert wird zweimal wöchentlich in Zinnowitz. Marc Vratny ist seit acht Jahren beim Schwimmverein, Niklas Schneider seit elf Jahren. „Ich habe hier in Zinnowitz in der Schwimmhalle mein Seepferdchen gemacht. Auch wenn ich es erst im zweiten Anlauf geschafft habe, war Schwimmen fortan das Größte für mich“, sagt Niklas und lacht. Da sei es nur logisch gewesen, dass ihn seine Eltern im Schwimmverein Baltic angemeldet haben.

Auch unter den Mitgliedern, die noch nicht ganz so lange dabei sind, gibt es viele tolle Talente, die gefördert werden und bei Wettkämpfen vordere Plätze für den Verein holen. Dazu gehören etwa die zwölfjährige Tjovre Dick sowie Joaquim Albere Hintze und Pia Wächtler (beide elf Jahre alt). Die jungen Schwimmerinnen und Schwimmer haben jede Menge Spaß und werden von ihren Trainern Ute Hascher-Brückner und Alexander Herbst fit gemacht.

Mit Ute Hascher-Brückner haben beispielsweise die beiden 16- und 17-jährigen Schwimm-Asse Marc und Niklas, die auf ihren Lieblingsstrecken 200 Meter Kraul und 200 Meter Brust bei Landesauscheidern vorn mitschwimmen, eine absolute Weltklassetrainerin. Sie war in der Zeit von 1969 bis 1977 sportlich aktiv. Brückner trainierte und startete seit 1969 für den SC DHfK Leipzig.

Im Laufe der Jahre entwickelten sich Freistil und Schmetterling zu Utes Paradedestrecken. Den größten internationalen Titel gewann Brückner bei ihren 2. Weltmeisterschaften 1975 in Kolumbien mit der 4x-100-Meter-Freistilstaffel der Frauen. Diese Staffel wurde Weltmeister, aber nicht nur das: Die vier Frauen schwammen auch mit einer Zeit von 3:49,37 min Weltrekord und unterboten damit erstmals die Marke von 3:50 Minuten. Schlusschwimmerin war Ute Brückner. Seit 27 Jahren arbeitet sie im Verein als Trainerin, Alex ist seit fünf Jahren Trainer.



Hoffen auf große Unterstützung durch die OZ-Weihnachtsaktion: Tjovre Dick, Mika Päschke, Marc Vratny, Trainer Alexander Herbst, Trainee Ute Hascher-Brückner (u.v.l.) sowie Niclas Schug und Pia Wächtler (oben) in der Zinnowitzer Schwimmhalle. FOTO: HANNES EWERT

„Gerne würden wir mit unseren Kindern und Jugendlichen noch öfter trainieren. Aber zum einen sind Hallenzeiten rar, zum anderen ist das natürlich für die Eltern auch eine Kostenfrage. Ein Schwimmlager im Sommer wäre daher großartig, weil man dann viel mehr Zeit hat, um zielgerichtet mit der Wettkampfgruppe zu arbeiten, zu der 14 Kinder und Jugendliche gehören“, erklärt die erfahrene Trainerin. Immer wieder schwört sie ihre Schützlinge darauf ein, dass sie ein Team sind, das den sportlichen Erfolg sucht.

Der Wolgaster Schwimmverein zählt 198 Mitglieder, das älteste Mitglied ist 82 Jahre alt. Ein Drittel der Baltic-Schwimmer sind im Kindes- und Jugendalter und haben durch das Training eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung. Und mit Weltklasseschwimmerin Ute Hascher-Brückner ist im achtköpfigen Trainer-team ein richtiges Zuggpferd mit an Bord. „An die sympathische Sächsin, die seit vielen Jahren in Zinnowitz lebt, erinnern sich international noch sehr viele“, sagt Trainerkollege Alex Herbst.

**Aktion**  
**Helfen bringt Freude**



**Hier können Sie spenden**

**Spenden für die OZ-Weihnachtsaktion sind hier möglich:**

Empfänger: Kreissportbund Vorpommern-Greifswald e. V.  
 IBAN: DE47 1505 0500 0102 1406 18  
 Sparkasse Vorpommern  
 Spendezweck: Helfen bringt Freude

Für das geplante Schwimmlager hoffen die Baltic-Schwimmer aus Wolgast und von der Insel Usedom deshalb auf die Hilfe durch die OZ-Leser. Sie unterstützen alljährlich Projekte gemeinnütziger Vereine im Rahmen der OZ-Weihnachtsaktion. „Bei uns ist nicht nur die Begeisterung fürs Schwimmen riesig. Schwimmsport ist generell wichtig. Denn unser Training hilft auch, Kinder für das Baden im Freiwasser sicherer zu machen“, erklärt der Vorsitzende des Baltic-Schwimmvereins Wolgast, Gerald Wergin.

## OZ-Weihnachtsaktion für Nachwuchs-Sportler der Region

20 wichtige Einzelprojekte von Vereinen sollen mit Hilfe unserer Leser unterstützt werden / Schon kleine Beträge helfen

**ZINNOWITZ.** Die Lokalredaktion Usedom unterstützt mit der OZ-Weihnachtsaktion in diesem Jahr Nachwuchs-Sportler der Insel und der Region Wolgast. Etwa 20 Einzelprojekte von Vereinen sollen mit den Spenden verwirklicht werden.

„Es gibt viele gute Ideen, aber oft sind leider die öffentlichen Kassen leer. Da wollen wir mit unseren Lesern ansetzen und den jungen Sportlern helfen“, sagt Redaktionsleiter Alexander Loew. Finanziert werden sollen unter anderem ein Schwimmtrainingslager des Wolgaster Baltic-Vereins, ein deutsch-polnisches Handball-Nachwuchsprojekt des HSV Insel Usedom oder neue Kleinfeld-Tore für die jüngsten Kicker des FC Insel Usedom.

Für die Aktion arbeitet die OZ mit dem Kreissportbund



Nachwuchsspielerinnen des Tennisvereins Zinnowitz. Sie zählen zu den 14 200 Kindern und Jugendlichen, die im Landkreis in einem Verein Sport treiben. FOTO: PRIVAT

zusammen. Dessen Vorsitzende Virginia Paul-Walther ist begeistert: „Es ist toll, dass die OZ mit ihren Lesern hier helfen will, denn Sport verbindet, ist gesund und stärkt die Kin-

der und Jugendlichen auf allen Ebenen“, schätzt die Expertin ein.

Bei den Einzelprojekten, die über „Helfen bringt Freude“ realisiert werden sollen, handelt es sich vorwiegend um Unterstützungen für Trainingslager und Turnierfahrten oder die Anschaffung von Material und Ausrüstung, die die Vereine dringend brauchen. „Oft helfen ja schon relativ kleine Beträge, um Großes möglich zu machen“, sagt Virginia Paul-Walther.

Die OZ wird die einzelnen Projekte, für die gesammelt wird, in der Adventszeit ausführlich vorstellen. Einige stehen bereits fest. „Wir sind aber auch noch offen für Ideen“, betont Alexander Loew.

Wer Unterstützung im Nachwuchssport benötigt, kann sich ab sofort bewerben

(zinnowitz@ostsee-zeitung.de). Eine Jury wählt dann aus, welche Projekte den Zuschlag erhalten.

Im Kreissportbund sind aktuell 44 039 Mitglieder organisiert, darunter etwa 14 200 Kinder in 355 Vereinen.

## Aktuell im Jackpot

	<b>20</b>	<b>Mio.€</b> Chance: 1: 140 Mio.
	<b>27</b>	<b>Mio.€</b> Chance: 1: 140 Mio.
	<b>1,6</b>	<b>Mio.€</b> Chance: 1: 1,3 Mio.
<b>5 EURO GUTSCHEIN*</b>		
Gutscheincode <b>NEUHIER2023</b>		<b>*Jetzt für alle Neukunden NUR auf www.lottomv.de</b>
<small>Spielteilnahme unter 18 Jahren ist gesetzlich verboten!                  Glücksspiel kann süchtig machen.                  Infos unter www.check-dein-spiel.de, BzGA-Hotline: 0800 137 27 00</small>		

411485101\_001023